

Dieter Hecking (Ex-Sportvorstand)

Beitrag von „Oberon“ vom 16. Juli 2022, 16:07

Ich bin weit davon entfernt, jetzt alles schwarz zu sehen, aber ich frage mich schon, ob die Kaderplanung in diesem Sommer so gut war wie viele denken.

Dass wir für den Sturm was getan haben, ist positiv zu werten, ganz klar. Duah macht Hoffnung, bei Daferner und Wintzheimer muss man aber abwarten. Hier bin ich nach den ersten Eindrücken etwas skeptisch.

Was mich aber mehr stört - und das spricht komischerweise niemand an - wir haben praktisch keine echten (offensiven) Außenbahnspieler für ein 4-3-3 / 4-5-1. Schleimer, Duman, Wintzheimer, Lohkemper, evtl. Duah, Shuranov und Köpke heißen da die Lösungen. In der Summe recht viel, aber keiner ist ein Spezialist für die Position.

Ein Spielertyp der Marke Saenko, Vittek Krzynowek oder mit Abstrichen Mak, Blum oder Schöpf - der fehlt uns. Einer, der mal ein Dribbling gewinnt, dynamisch die Linie abmarschiert oder eine überraschende Idee hat. So haben wir reichlich Kandidaten für einen Zweiersturm, aber eher nur Notlösungen für ein 4-3-3.

Und für ein 4-4-2 mit Raute wiederum haben wir zu wenige Mittelfeldspieler. Lass sich mal 1-2 Spieler verletzen, dann wirds richtig dünn. Deswegen würde für folgendes plädieren. Schäffler weg, Shuranov für gutes Geld verkaufen und ein Außenbahnspieler und ZM her.